

18.06.2021

Niederschrift 001/2021

Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr

am 31.05.2021 | Freiherr-vom-Stein-Saal I-III (C.001-C.003) | Kreishaus Unna |
Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna

Beginn 16:00 Uhr

Ende 17:04 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Herbert Krusel

Kreistagsmitglieder SPD

Herr Uwe Zühlke

Herr Wilhelm Null

Herr Norbert Enters

Vertretung für Frau Schwab-Losbrodt

Frau Renate Schmeltzer-Urban

Herr Jens Hebebrand

Sachkundige Bürger/innen SPD

Herr Steven Roch

Kreistagsmitglieder CDU

Herr Olaf Lauschner

Vertretung für Herrn Schulz-Gahmen | anwesend bis 16.49 Uhr

Frau Susanne Melchert

Herr Martin Niessner

Sachkundige Bürger/innen CDU

Herr Martin Wilhelm

Vertretung für Herrn Schindel

Kreistagsmitglieder GRÜNE im Kreistag

Herr Reinhard Streibel

Sachkundige Bürger/innen GRÜNE im Kreistag

Herr Emanuel Wiggerich

Kreistagsmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Marion Küpper

Sachkundige Bürger/innen FDP

Herr Rainer Seepe

Sachkundige Bürger/innen DIE LINKE - UWG-Selm

Frau Monika Köpp

Kreistagsmitglieder GFL + WfU

Frau Margarethe Strathoff

Verwaltung

Herr Uwe Hasche, Dezernent | Dezernat IV

Frau Sandra Schulte-Waßen, Leiterin Fachbereich 32

Herr Günter Sparbrod, Leiter Fachbereich 36

Benjamin Winter | 32.3 – Bevölkerungsschutz

Anwesend ab 16.28 Uhr

Nils Schauerte, Ärztlicher Leiter des Rettungsdienstes Kreis Unna

Frau Annika Schönfeld, Schriftführung | Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

Abwesend:

Kreistagsmitglieder SPD

Frau Bettina Schwab-Losbrodt

Kreistagsmitglieder CDU

Herr Carl Schulz-Gahmen

Sachkundige Bürger/innen CDU

Herr Jörg Schindel

Herr Krusel begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 20.05.2021 verschickt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|------------------|--------|--|
| Punkt 1 | | Bestellung einer Schriftführung |
| Punkt 2 | | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
| Punkt 3 | | Trixie-Spiegel für mehr Verkehrssicherheit |
| Punkt 3.1 | 045/21 | Antrag der SPD-Fraktion vom 24.08.2020 |
| Punkt 3.2 | 047/21 | Stellungnahme der Verwaltung |
| Punkt 4 | 096/21 | Abbiegeassistenten bei Logistikunternehmen - Mehr Sicherheit im Straßenverkehr; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen und Antrag der Fraktion GRÜNE im Kreistag vom 12.05.2021 |
| Punkt 5 | 097/21 | Weiterentwicklung der kreiseigenen Geschwindigkeitsüberwachung: Testweiser Einsatz eines sog. Enforcement-Trailers |
| Punkt 6 | 066/21 | Zusammenarbeit zwischen den Leitstellen der Kreise Unna und Soest; Aufhebung einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung |

- Punkt 7** Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Leistungen der Kreisleitstelle im Rettungsdienst: mündlicher Bericht
- Punkt 8** Einführung eines Telenotarzt-Systems, aktueller Sachstand; mündlicher Bericht
- Punkt 9** Entwicklungen im Rettungsdienst – hier: Stand der Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplanes, QM-Maßnahmen; mündlicher Bericht
- Punkt 10** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen
- Punkt 10.1** Präsentation der Kennzahlen der Fachbereiche 32 und 36

Nichtöffentlicher Teil

- Punkt 11** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen
- Punkt 11.1** Mitteilung des Fachbereichsleiters 36

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Bestellung einer Schriftführung

Beschluss

Auf Vorschlag des Landrates wird Frau Annika Schönfeld als Schriftführerin für den Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr bestellt.

Zu stellvertretenden Schriftführerinnen für den Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr werden Frau Andrea Gebauer, Frau Silke Schmücker, Frau Susanne Kronenberg und Frau Sengül Ersan bestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Fragen von Einwohner*innen gibt es keine.

Punkt 3 Trixie-Spiegel für mehr Verkehrssicherheit

Punkt 3.1 045/21 Antrag der SPD-Fraktion vom 24.08.2020

Da bereits eine Stellungnahme der Verwaltung vorliegt (siehe Tagesordnungspunkt 3.2) erklärt sich der Antragsteller damit einverstanden, dass sich der Antrag damit erledigt hat.

Die Stellungnahme der Verwaltung zu den Trixi-Spiegeln für mehr Verkehrssicherheit wird zur Kenntnis genommen. Anschließend lässt der Vorsitzende die Anwesenden über den, mit der Stellungnahme der Verwaltung einhergehenden Vorschlag zum weiteren Vorgehen abstimmen.

Beschluss

- Einsatz des Trixi-Spiegels an Kreuzungen / Einmündungen im Verlaufe von Kreisstraßen. Soweit es die Standortkriterien hergeben, sollte als zusätzliches verkehrssicherndes Qualitätsmerkmal an Kreisstraßen zunächst an bis zu drei Örtlichkeiten je Kommune der Einsatz erfolgen, um Erfahrungen mit dem Trixi-Spiegel zu sammeln. Der Kreis kann damit eine gewisse Vorbildfunktion übernehmen. Die für die Kommunen zuständigen Straßenverkehrs- / Ordnungsbehörden der mittleren und großen kreisangehörigen Städte sowie des Kreises (FB 36) sollten dem Kreis (FB 60/SG 60.2) unter Berücksichtigung der abschließend festzulegenden Kriterien zu den Standortbedingungen Vorschläge unterbreiten, welche Kreuzungs-/Einmündungsbereiche im Zuge von Kreisstraßen vorrangig mit den Trixi-Spiegeln ausgestattet werden sollen. Der FB 36 wird hierüber die Städte und Gemeinden informieren. Dieses Vorgehen ist mit dem SG 60.2 abgestimmt worden. Das SG 60.2 hat aktuell bereits gegenüber der Kreisstadt Unna, die sich ebenfalls mit dem Einsatz von Trixi-Spiegeln befasst, seine Unterstützung bei der Ausstattung von zwei Kreuzungsbereichen im Zuge von Kreisstraßen im Stadtgebiet zugesagt. Es wird davon ausgegangen, dass die Anschaffungskosten sich auf durchschnittlich ca. 250 € / Spiegel belaufen werden (zzgl. Aufwand für Montage, die durch den Kreisbauhof erfolgen kann). Der entstehende Aufwand wird aus dem Kostenträger 60.02.02.009, Unterhaltung Lichtsignalanlagen, bestritten.
- Der FB 36 Straßenverkehr wird in seiner Funktion als Koordinator der Unfallkommission und als Straßenverkehrsbehörde darauf hinwirken, dass insbesondere in Besprechungen mit Straßenbaulastträgern (insbesondere Straßen NRW), in Besprechungen mit den Städten und Gemeinden (z.B. im Rahmen von gemeinsamen Dienstbesprechungen der Straßenverkehrsbehörden oder der kommunalen Radverkehrsplaner) sowie in Sitzungen der Unfallkommission das Thema Trixi-Spiegel hinreichend Berücksichtigung findet, speziell mit Blick auf die Entschärfung von im Rechtsabbiegeverkehr kritischen bzw. unfallträchtigen Knotenpunktbereichen.
- Der FB 60 Bauen und Planen wird in seiner Funktion als Straßenbaubehörde und Straßenbaulastträger ebenso verfahren und bei erforderlichen Neubeurteilungen von Kreuzungs-/Einmündungsbereichen insbesondere im Zusammenhang mit einer straßenbaulichen Maßnahme die Möglichkeit der Unterstützung des LKW-Rechtsabbiegeverkehrs in Form des Einsatzes von Trixi-Spiegeln in die Bewertung einbeziehen, sofern es darum geht, Radfahrer*innen und / oder Fußgänger*innen zusätzlich zu sichern.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 4 096/21 Abbiegeassistenten bei Logistikunternehmen - Mehr Sicherheit im Straßenverkehr;
Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen und Antrag der Fraktion GRÜNE
im Kreistag vom 12.05.2021**

Erörterung

Herr Streibel erläutert den Antrag der Fraktion GRÜNE im Kreistag vom 12.05.2021.

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

1. Die Vertreter des Kreises Unna im Aufsichtsrat der WFG, setzen sich dafür ein, dass die WFG als Partner der Wirtschaft die hier ansässigen Logistikunternehmen für mehr Sicherheit im Straßenverkehr sensibilisiert und entsprechende Maßnahmen einleitet. Ziel soll sein, möglichst viele private LKW mit Sicherheitssystemen wie zum Beispiel einem Abbiegeassistenten ausstatten zu lassen.
2. Der Landrat wird beauftragt mit den Kommunen, deren Eigenbetrieben und beauftragten Unternehmen ebenfalls zu erörtern, inwieweit die Kommunalen Arbeitgeber ihre Fuhrparks umrüsten, bzw. umgerüstet haben und ebenfalls für Sicherheitssysteme werben.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 5 097/21 Weiterentwicklung der kreiseigenen Geschwindigkeitsüberwachung:
Testweiser Einsatz eines sog. Enforcement-Trailers**

Einleitend führt Herr Hasche aus, dass man zunächst Erfahrungswerte aus anderen Kommunen habe sammeln wollen. Dazu sei man seitens des Kreises Unna in den direkten Dialog mit den Kommunen getreten, die die Enforcement-Trailer bereits einsetzen. Sofern man in der heutigen Ausschusssitzung ein positives Votum bekäme, werde man sich kurzfristig darum bemühen, einen sogenannten Enforcement-Trailer für eine Dauer von 12 Monaten anzumieten. Nach seinen Ausführungen übergibt Herr Hasche das Wort an Herrn Sparbrod.

Der Inhalt der Vorlage wird begrüßt und die Vorlage zur Weiterentwicklung der kreiseigenen Geschwindigkeitsüberwachung zur Kenntnis genommen.

Punkt 6 066/21 Zusammenarbeit zwischen den Leitstellen der Kreise Unna und Soest; Aufhebung einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und dem Kreis Soest vom 1. Juli 2015 wird einvernehmlich aufgehoben.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Mit dem Einverständnis aller Ausschussmitglieder wird die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte 7 und 8 geändert.

Punkt 8 **Einführung eines Telenotarzt-Systems, aktueller Sachstand; mündlicher Bericht**

Herr Schauerte erläutert, dass man im Oktober 2020 die erste Auftaktveranstaltung mit der Stadt Hagen und der Stadt Dortmund gehabt habe. Dort habe man verabredet, dass man ein gemeinschaftliches Telenotarzt-System in den drei Kommunen errichten wolle. Eine gemeinsame Absichtserklärung werde ebenfalls erarbeitet. Zurzeit richte man Arbeitsgruppen ein, um einzelne noch offene Thematiken zu klären. Starten solle die schrittweise Umsetzung des Projektes voraussichtlich im 3. Quartal 2022.

Punkt 7 **Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Leistungen der Kreisleitstelle im Rettungsdienst: mündlicher Bericht**

Frau Schulte-Waßen informiert anhand einer Präsentation (Anlage 1) bezüglich der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Leistungen der Kreisleitstelle im Rettungsdienst. Ab Folie 3 übergibt sie das Wort an Herrn Winter.

Punkt 9 **Entwicklungen im Rettungsdienst – hier: Stand der Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplanes, QM-Maßnahmen; mündlicher Bericht**

Herr Winter erläutert anhand einer Präsentation (Anlage 2) zu dem aktuellen Stand der Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplanes.

Auf eine Nachfrage von Herrn Null hin antwortet Herr Winter, dass man aufgrund der Verzögerung des Baus des Feuerwehrgerätehauses in Oberaden gemeinsam mit der Stadt Bergkamen eine Interimsmöglichkeit in Oberaden geschaffen habe. Spätestens zum Ende des Jahres solle dort ein Fahrzeug 24 Stunden stationiert werden. Zudem werde im Bereich Rünthe eine neue Wache gebaut. Auch hier werde man gegebenenfalls, je nach Umfang der Bauzeit, eine Interimslösung schaffen, um zum Ende des Jahres in jedem Ort in Bergkamen einen Rettungswagen vorhalten zu können.

Punkt 10 **Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen**

Punkt 10.1 **Präsentation der Kennzahlen der Fachbereiche 32 und 36**

Nach regem Austausch wird vereinbart, dass die Mitglieder des Ausschusses die Präsentation zu den Kennzahlen im Produkthaushalt 2020 für die Fachbereiche 32 und 36 im Anschluss an die Sitzung erhalten. Sofern nach Betrachtung der Unterlagen Bedarf für eine inhaltliche Diskussion besteht, solle dies dem Vorsitzenden mitgeteilt werden. Sodann werde eine weitere Sitzung des Ausschusses zu diesem Thema einberufen.

Anlagen

Anlage 1 – Präsentation zu der Leitstellengebühr 2020

Anlage 2 – Präsentation zu der 4. Fortschreibung des Bedarfsplanes für den Rettungsdienst

gez. Annika Schönfeld
Schriftführerin

gez. Herbert Krusel
Vorsitzender